

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.110/0037-I/4/2015

Wien, 9. Juni 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Doppler, Kolleginnen und Kollegen haben am 9. April 2015 unter der **Nr. 4497/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Väterkarenz gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wie viele in einem Dienstverhältnis mit dem Bundeskanzleramt und nachgeordneten Dienststellen stehende Personen befanden sich seit 2013 in Väterkarenz? (aufgelistet nach Jahren, Personenkreisen und Dauer der Väterkarenz)*

Die Anzahl der Bediensteten des Bundeskanzleramtes sowie der nachgeordneten Dienststellen, die in dem angefragten Zeitraum eine Karenz im Sinne des Väterkarenzgesetzes bzw. einen Frühkarenzurlaub für Väter gemäß § 75d BDG bzw. § 29o VBG bzw. § 75f RStDG angetreten haben, sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Zentralstelle	Nachgeordnete Dienststellen	Gesamtdauer der Karenzen (in Kalendertagen)
2013	5	2	508
2014	5	9	950
2015 (bis Stichtag 9.4.2015)	1	0	64

Zu Frage 2:

- *In wie vielen Fällen wurde seit 2013 eine Väterkarenz nicht gewährt, da zwingende dienstliche Gründe entgegenstanden. (aufgegliedert nach Jahren und Personenkreisen)*

Im Bundeskanzleramt sowie in den ihm nachgeordneten Dienststellen gab es keinen Fall, in dem eine Karenz im Sinne des Väter-Karenzgesetzes bzw. ein Frühkarenzurlaub für Väter gemäß § 75d BDG bzw. § 29o VBG bzw. § 75f RStDG nicht gewährt wurde.

Zu Frage 3:

- *Was unternehmen Sie, um die Väterkarenz in Ihrem Verantwortungsbereich zu bewerben, einfacher zu ermöglichen und den Zugang dazu zu erleichtern.*

Die Informationen über alle Details der Rechtslage und Beratung durch die Personalabteilung in diesem Kontext stehen den Bediensteten im Ressortbereich des Bundeskanzleramtes im Intranet zur Verfügung. Sie werden auch in Anspruch genommen.

An der Verwaltungsakademie des Bundes werden seit Jahren Weiterbildungsangebote im Bereich „Gender und Gleichstellung“ angeboten, um Führungskräfte, Gleichbehandlungsbeauftragte, Personalentwicklerinnen und -entwickler auch in Bezug auf die angesprochene Thematik zu schulen.

Weiters wird auf die Entwicklung der einschlägigen Gesetzeslage verwiesen, die männlichen Mitarbeitern die Möglichkeiten zur Inanspruchnahme einer Karenz verbessert hat.

Mit freundlichen Grüßen

FAYMANN

Signaturwert	<p style="text-align: center;">423/AB-XXV-GR-Anfragebeantwortung</p> <p>x+vfcXJAQaT2ZzHBV3UEJCvmpw0uceozmlaw0eeclm5v0LFBYxSp8D1YpmPrVM79G 0ERFinZC1BF39p4rRupfuEac9u45E6F1oUGnzMmlpj6ZJDbmdG8uzbe5Z4NvYulBlf 0aktrjVqYdD/fuASa4Bn15XVHo2vbd/7riAOQtfMZbrezpotOGLPJ2mkkniCCs9VSe V4tl/Hz6a6y7UpHS3RWPo1Tv25mG1JN05HDizN/cU50GqCp1rwwAui6dc8+L8nDG1s1 t34Jb8WilcpNiYTnir4xqW3caVcG+AEoNYStAETzt4e5civbCz3InljSifzRjUsk/kN CPP4+DQ==</p>		3 von 3	
	Unterzeichner	serialNumber=812559419344,CN=Bundeskanzleramt,C=AT		
	Datum/Zeit	2015-06-09T11:41:18+02:00		
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT		
	Serien-Nr.	1026761		
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.			
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bka.gv.at/verifizierung			